

Herren Kreisklasse A Staffel 2

TTC Wiesloch-Baiertal III : TTV Mühlhausen V
Donnerstag, 01.12.2022, 20:15 Uhr

9:5 Heimsieg in der Herren Kreisklasse A Staffel 2 für den TTC Wiesloch-Baiertal III

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Heimerfolg des TTC Wiesloch-Baiertal III im umdatierten Spiel der Herren Kreisklasse A Staffel 2 gegen den TTV Mühlhausen V endgültig fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 9. Saisonspiel am Donnerstagabend davon, dass der TTV Mühlhausen V mit einem Ersatzspieler antrat.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. O'Neal / Kahlich konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Moch / Ohr beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Speer / Schikorra wehrten eine 1:0 Satzführung von Viol / Pastorini ab und fuhren den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Beim 3:0 gegen Krähmer / Becker fanden Tanriver / Hällfritzsch von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. Alexander Speer besiegelte mit einem 13:11, 11:3, 6:11, 11:3 gegen Uwe Moch einen Punkt für sein Team. Es dauerte eine Weile, bis Kerstin Schikorra ihre 2:3-Niederlage gegen Markus Viol hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Gekämpft bis zum Schluss hatte im Anschluss Norman O'Neal im Match gegen Manuel Pastorini, musste jedoch trotzdem ein 2:3 in einem im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiel unterschreiben. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte danach Thorsten Kahlich gegen Thilo Krähmer verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Einen sicheren Punkt für sein Team holte dagegen Noah Tanriver beim 3:0 gegen Klaus Becker. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Christian Ohr wurden nachfolgend Volker Hällfritzsch dagegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Wiesloch-Baiertal III und des TTV Mühlhausen V. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte nachfolgend Alexander Speer gegen Markus Viol verrichten, bevor das im Vorfeld anhand der TTR-Werte als umkämpft eingeschätzte Einzel mit seiner Fünf-Satz-Niederlage feststand. Kerstin Schikorra gelang es, Uwe Moch im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Das war ein souveräner Sieg. Beim 3:0 gegen Thilo Krähmer fand Norman O'Neal von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Mittlerweile stand es damit 7:5. Mit 12:10, 4:11, 12:10, 13:11 siegte daraufhin Thorsten Kahlich gegen Manuel Pastorini und gab dabei nur einen Satz ab. Völlig ungefährdet war der Sieg von Noah Tanriver gegen Christian Ohr nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:3, 11:8, 8:11, 11:5 nicht verloren. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:5 beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der TTC Wiesloch-Baiertal III nun ein Punktekonto von 9:9 Punkten auf, während der TTV Mühlhausen V vor dem nächsten Spiel, das am 18.01.2023 gegen die SG-TSG Ziegelh. ansteht, 10:8 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTC Wiesloch-Baiertal III bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 13.01.2023 gegen die SG-TSG Ziegelh..

Statistik:

TTC Wiesloch-Baiertal III

Doppel: O'Neal / Kahlich 1:0, Speer / Schikorra 1:0, Tanriver / Hällfritsch 1:0

Einzel: A. Speer 1:1, K. Schikorra 1:1, N. O'Neal 1:1, T. Kahlich 1:1, N. Tanriver 2:0, V. Hällfritsch 0:1

TTV Mühlhausen V

Doppel: Viol / Pastorini 0:1, Moch / Ohr 0:1, Krähmer / Becker 0:1

Einzel: M. Viol 2:0, U. Moch 0:2, T. Krähmer 1:1, M. Pastorini 1:1, C. Ohr 1:1, K. Becker 0:1